WAS BRINGT EIN “OECD COUNTRY REVIEW” FÜR ÖSTERREICH?

Gernot Hutschenreiter

Head, Country Innovation Policy Reviews,
Directorate for Science, Technology
and Innovation, OECD

Europatagung
Wien, 3. November 2016

Überblick

- Die OECD Innovation Policy Reviews im Überblick
- Merkmale der OECD Innovation Policy Reviews
- Prozess und Dialogorientierung
- Neue Entwicklungen – Schwerpunkt in fortgeschrittenen Europäischen Ländern

Die OECD Innovation Policy Reviews

- Eine lange Geschichte von OECD Reviews, die in die 1960er Jahre zurückreicht (Österreich: 1971 (Science Policy), 1988 (National Science and Technology Policy)).
- Die Serie der “OECD Innovation Policy Reviews” wurde 2005 initiiert.
- Umfassende Analyse des Innovationssystems (bzw. “FTI“-Systems) und der Innovationspolitik auf Länderebene.

OECD-Expertise und Wissensbasis
+ engagierte, globale Gemeinschaft
von “policy makers” in den
Committees und Arbeitsgruppen

Konkrete Empfehlungen zur
Stärkung des Beitrags von
Innovationsleistung des Landes

Die OECD Innovation Policy Reviews im Überblick

- **Bilateral:**
Luxembourg, Chile, New Zealand, South Africa, Sweden
- **Multilateral:**
Roundtable in Beijing, following up on the China Review

- **Abgeschlossen:**
Luxembourg (1), Switzerland, New Zealand, South Africa, Chile, Norway (1), China, Greece, Hungary, Korea, Mexico, Russian Federation, Peru, Slovenia, Sweden (1), Croatia, Colombia, Netherlands, France, Viet Nam, Luxembourg (2), Sweden (2), Lithuania, Malaysia (launch)
- **In Fertigstellung:**
Kazakhstan, Costa Rica
- **In Arbeit:**
Finland, Norway (2)

- *Innovation in Southeast Asia (SEA) regional innovation review; OECD SEA Regional Programme*
- *Latin America and Caribbean Innovation Initiative*

OECD's global reach

35 member countries

Accession processes with **Colombia, Costa Rica, Lithuania, Russia** (on halt)

Recent new members:
Chile, Estonia, Israel, Latvia, Slovenia

Key Partners:
Brazil, China, India, Indonesia, South Africa

OECD Innovation Policy Reviews in Ost-Asien

Merkmale der OECD Innovation Policy Reviews

- Systemperspektive (Innovationssystem)
- Politikübergreifend: Rahmenbedingungen plus gezielte Politikmassnahmen (“dedicated policies”) + Wechselwirkungen; “All of Government”
- Multi-disziplinär im Ansatz, In-house Expertise, ergänzt von externem Experten-Netzwerk (weltweit)
- Evidenzbasiert: Kombination quantitativer (datengestützter) und qualitativer Analyse
- Integration übergreifender “thematischer” Arbeiten (der OECD und anderer)

Ein offenes Modell des Innovationssystems

Statistische Daten und Indikatoren

Thematische Analysen

Country Reviews

Methodologie

Welche Politikbereiche werden in den Innovation Policy Reviews behandelt?

Breite Einbeziehung von Politikbereichen, die Innovation beeinflussen (und umgekehrt).
“Whole-of-Government”

Mobilisierung der Kompetenzen verschiedener OECD-Direktorate

Welchen Beitrag versuchen die OECD Innovation Policy Reviews zu leisten?

- Stärkung des Beitrags von Innovation zur Erreichung ökonomischer und gesellschaftlicher Ziele
- Identifikation von Engpässen und “bindenden Beschränkungen”, die die Innovationsleistung bremsen
- Verbesserung der institutionellen Arrangements und Governance-Mechanismen
- Verbesserung des Designs und der Implementierung individueller Instrumente und des FTI “policy mix” insgesamt
- Verständnis des Funktionierens des (Österreichischen) Innovationssystems, seiner Stärken, Schwächen und strategischen Möglichkeiten
- Entwicklung eines funktionierenden “Okosystems”

Dialogorientierung der OECD Innovation Policy Reviews

- OECD Innovation Policy Reviews werden auf Anfrage des untersuchten Landes durchgeführt.
- Dialog mit dem untersuchten Land, beginnend mit der Definition der Terms of Reference und des “Background Report” (neue Formen).
- Interviews mit “Stakeholdern” aus allen Bereichen des Innovationssystems.
- Bei Bedarf Dialog-Veranstaltungen in späteren Phasen, aber noch vor Abschluss des Review-Prozesses.
- Dialog in nationalen/internationalen Politik-Foren.
- OECD Peer Review, in der Regel in der Working Party for Technology and Innovation Policy. Global peers.
- Ausführliche Präsentation der Ergebnisse bei eine Abschlussveranstaltung im Land, Re-visits nach einiger Zeit, wenn erwünscht.

Standard-Prozess einer Review

In Summe ...

Eine informierte Aussensicht auf ein nationales System – mit ausgeprägter Dialogkomponente

Erfolgsfaktoren

Erfahrungsgemäss steigen die Erfolgchancen einer Review, wenn diese:

- einen entschlossenen Partner im untersuchten Land hat;
- von breiter Unterstützung getragen ist – in der Regierung und im Stakeholder-Kreis;
- rechtzeitig in relevante politische Prozesse (Strategieentwicklungs-, Umsetzungsprozesse) eingebunden wurde, und
- ein produktiver Dialog in Gang gesetzt werden kann.

Welche Kernthemen behandeln die OECD Innovation Policy Reviews?

- **Kernthemen (Core items)**
 - ✓ Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Rahmenbedingungen für Innovation
 - ✓ Internationaler Vergleich der Innovationsleistung
 - ✓ Humanressourcen und Skills für FTI
 - ✓ F&E- und Innovationsleistung im Unternehmenssektor
 - ✓ Der Beitrag der Universitäten und öffentlichen Forschungseinrichtungen
 - ✓ Industrie-Wissenschaft-Beziehungen
 - ✓ Wissens-Infrastruktur
 - ✓ Internationalisierung von F&E und Innovation
 - ✓ Innovationspolitik und Governance

Diagnostik auf dem Weg zu Empfehlungen (1)

- Makro-ökonomische Entwicklung und Strukturwandel
 - Makro-Performanz; Produktivitätsanalyse; Unternehmensdemographie und –dynamik; Strukturwandel in Produktion und internationalem Handel; Globale Wertschöpfungsketten.
- Rahmenbedingungen für Innovation
 - Screening nach potentiellen Beschränkungen (Analyse relevanter Datensets und institutionelle Vergleiche).
 - Neue empirische Arbeiten (“in-house” und extern).
- Internationaler Vergleich der Innovationsleistung
 - Überblick und Einstieg für detailliertere Untersuchungen. Meist keine direkten Politikschlussfolgerungen.
 - Überwiegend Standard-Indikatoren (excl. synthetische Indikatoren), OECD Datenbanken, “in-house” Indikatorenentwicklungen.

Diagnostik auf dem Weg zu Empfehlungen (2)

- Innovation im Unternehmenssektor
 - Charakterisierung der Innovationsaktivitäten; Firmendynamik; bei Bedarf gezielte Datenanalysen (z.B. FIN “nach NOKIA”)
 - Interaktionen mit anderen Firmen, Forschungseinrichtungen etc.
- Beitrag der Universitäten / öffentlichen Forschungseinrichtungen
 - Stand und Evolution des Sektors, Funktionen im Innovationssystem
Ausdifferenzierung (NLD, SWE, FIN, NOR)
 - Steuerungs- und Finanzierungsmechanismen (SWE)
 - Intra-institutionelle Governance- und Allokationsprozesse;
Strategiebildung (z.B. SWE)

Diagnostik auf dem Weg zu Empfehlungen (3)

- Innovationspolitik und Governance
 - Evolution der nationalen Innovationspolitik
 - Politikakteure, ihre Rolle und sich wandelnden Aufgaben
 - Spezifische Politikmassnahmen zur Stärkung zentraler Systemfunktionen
 - Neue empirischen Arbeiten über spezifische Instrumente, Programme etc.
 - ... und Ergebnisse von Evaluationen etc. im nationalen Kontext
 - Generelle Bewertung der Adäquanz des “Policy Mix”

Schwerpunkte / Spezialthemen in den OECD Innovation Policy Reviews?

- **Zusätzliche Schwerpunkte/Spezialthemen (länderspezifisch)**
 - ✓ Öffentliche Forschungseinrichtungen – ihre Rolle, Finanzierung, Governance
 - ✓ “Neue Industriepolitik” Einschätzung der Rolle wichtiger Politikinitiativen Strukturwandel, neue wirtschaftliche Aktivitäten
 - ✓ Längerfristige Strategien
- **Aber**
 - ✓ Wahrung der Systemperspektive (=> Limitierte Anzahl der Schwerpunkte)
 - ✓ Keine Evaluierung individueller Programme etc.

OECD Innovation Policy Reviews in hochentwickelten Europäischen Ländern – eine neue Generation seit 2012

OECD Reviews of Innovation Policy
LUXEMBOURG 2016

OECD Reviews of Innovation Policy
SWEDEN

OECD Reviews of Innovation Policy
FRANCE

OECD Reviews of Innovation Policy
NETHERLANDS

OECD Reviews of Innovation Policy
SWEDEN 2016

OECD Reviews of Innovation Policy
NORWAY

OECD Innovation Policy Reviews in hochentwickelten Europäischen Ländern

Review	Schwerpunkt(e)
Norwegen 2017	Beitrag zur Bewertung und Revision (mid-term) des “Long-term Plan for Research and Higher Education 2015-24”.
Finland 2017	Innovationssystem-Review mit Schwerpunkt auf jüngste Entwicklungen in verschiedenen Bereichen des Innovationssystem (insbes. Industrie); rezente empirische Evidenz; institutionelle Veränderungen (Universitäten, VTT, RIC etc.) und Politikinitiativen. Längerfristig wirksame Weichenstellungen.

OECD Innovation Policy Reviews in hochentwickelten Europäischen Ländern

Review	Schwerpunkt(e)
<u>Schweden 2016</u>	Follow-up zur Innovationssystem-Review 2012. Analyse von wichtigen Politikinitiativen der “Research and Innovation Bills” 2008 und 2012: Erhöhung des “block funding” für universitäre Forschung; strategic research areas; strategic innovation areas; challenge-driven innovation programme; Stärkung der Rolle der “Research Institutes”.
<u>Niederlande 2014</u>	Innovationssystem-Review mit Schwerpunkt auf der “Top Sector”-Initiative als Governance- und Koordinationsinstrument.
<u>Luxembourg 2014</u>	Öffentliche Forschungseinrichtungen (University of Luxembourg; Forschungsinstitute), Governance, Entwicklung seit der einflussreichen Review 2007, Ausblick und Konsolidierung.

Was ist neu auf der Nachfrageseite der Reviews? (1)

- Diversität der an Reviews teilnehmenden Länder(gruppen)
- Folgen “disruptiver” Technologieentwicklungen mit weitreichenden Auswirkungen auf faktisch alle Wirtschaften (“Next Production Revolution”, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Big Data etc.).
- Fragen des “upgrading” / Diversifizierung der Wirtschaft (ressourcenbasierte Länder; fortgeschrittene Länder, in Zusammenhang mit “disruptiven Technologien”, Veränderung von Regulierungsregimes etc.).
- “Grand challenges”
 - Artikulation der Nachfrage nach Innovation, neue Formen der Politikintegration, Koordination und Einbindung, neue Programmtypen
- Fragen der längerfristigen strategischen Orientierung und Governance.

Was ist neu auf der Nachfrageseite der Reviews? (2)

- Derzeitiger Schwerpunkt in avancierten Europäischen Ländern:
 - Luxembourg (2014, nach 2007); Niederlande (2014); Schweden (2016, nach 2012); Norwegen (2017, nach 2008) und Finland (2017) – letztere bereits in Arbeit
- und hoffentlich demnächst Österreich

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Gernot.Hutschenreiter@oecd.org

Web resources

www.oecd.org/sti/innovation/reviews

OECD Science, Technology and
Innovation Outlook 2016
(erscheint am 8. Dezember 2016)